



Motette in der Thomaskirche

– ZUM 70. GEBURTSTAG VON VOLKER BRÄUTIGAM –

Sonnabend, den 23. Mai 2009, 15 Uhr

Volker Bräutigam

(* 23.5.1939 in Frohnau)

Toccata über das Kirchenlied »Christ lag in Todesbanden«

aus den »Drei jazzverwandten Choralbearbeitungen für Orgel« (1982/1984)

Anonymus

(15. Jahrhundert)

Alta Trinità beata

italienische Laude für vierstimmigen Chor

Alta Trinità beata,
da noi sempre adorata,
trinità gloriosa
unità mara vigliosa!
Tu sei manna saporosa
e tutta de siderosa!

*Hobe, heilige Dreifaltigkeit,
von uns immer angebetet,
glorreiche Dreifaltigkeit,
wunderbare Einheit,
du bist das köstliche
und ersehnte Himmelsbrot.*

Volker Bräutigam

Gott ist unsre Zuversicht

Motette für vier- bis sechstimmigen Chor

Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns betroffen haben.
Darum fürchten wir uns nicht, wenn gleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer stürzten.
Dennoch soll die Stadt Gottes fein lustig bleiben mit ihren Brunnlein, da die heiligen Wohnungen des Höchsten sind.
Seid stille und erkennt, daß ich Gott bin.

Psalms 46:2–3, 5, 11

Kyrie »In festis duplicibus«

gregorianisch (11. Jahrhundert) – für Männerstimmen

Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich.
Christus, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.*

Volker Bräutigam

Allein Gott in der Höh sei Ehr

für fünfstimmigen Chor (1983) ·

Melodie: Nikolaus Decius, 1523 nach dem Gloria einer Ostermesse 10. Jahrhundert

1. Allein Gott in der Höh sei Ehr · und Dank für seine Gnade,
darum daß nun und nimmermehr · uns rühren kann kein Schade.
Ein Wohlgefalln Gott an uns hat, · nun ist groß Fried ohn Unterlaß,
all Fehd hat nun ein Ende.
2. Wir loben, preisen, anbeten dich; · für deine Ehr wir danken,
daß du, Gott Vater, ewiglich, · regierst ohn alles Wanken.
Ganz ungemessen ist deine Macht, · fort gschieht, was dein Will hat bedacht.
Wohl uns des feinen Herren!
3. O Jesu Christ, Sohn eingeborn · deines himmlischen Vaters,
Versöhner der', die warn verlorn, · du Stiller unsers Haders;
Lamm Gottes, heiliger Herr und Gott, · nimm an die Bitt von unsrer Not,
erbarm dich unser aller!
4. O Heilger Geist, du höchstes Gut, · du allerheilsamster Tröster,
vors Teufels Gwalt fortan behüt, · die Jesus Christ erlöset
durch große Martr und bitterm Tod; · abwend all unsern Jammr und Not;
darauf wir uns verlassen.

Nikolaus Decius, 1523 nach »Gloria in excelsis Deo« (4. Jh.), 4. Strophe: Joachim Slüter, 1525

Cunctipotens Genitor Deus

zweistimmiger Organalsatz für Männerstimmen über den Kyrietropus »Cunctipotens«
aus Santiago de Compostela (um 1140)

Cunctipotens genitor Deus,
omni creator, eleison.

*Allmächtiger Schöpfer Gott,
Ursprung der Welt, erbarme dich unser.*

Volker Bräutigam

Gott Heilger Geist, du Tröster wert

für fünfstimmigen Chor (1983) · Melodie: Martin Luther, 1543

Gott Heilger Geist, du Tröster wert, · gib dein Volk ein'rlei Sinn auf Erd;
Steh bei uns in der letzten Not! · G'leit uns ins Leben aus dem Tod! *Martin Luther, 1543*

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Drei geistliche Chöre

aus den »Acht geistlichen Gesängen« op. 138 (1914)

8. Wir glauben an einen Gott (für fünfstimmigen Chor)

Wir glauben an einen Gott, · Schöpfer Himmels und der Erden;
mit Worten ließ er werden · alle Dinge zu seinem Gebot.
Von der Zarten ward er geboren, · Maria, der reinen, auserkoren,
uns zu Trost · und aller Christenheit.
Für uns wollte er leiden, · ob wir möchten vermeiden,
schwere Pein, · den Tod der Ewigkeit.

14. Jahrhundert, aus dem Niederdeutschen

6. O Lamm Gottes (Agnus Dei für fünfstimmigen Chor)

O Lamm Gottes unschuldig · am Stamm des Kreuzes geschlachtet,
allzeit gefunden duldig, · wie wohl du wurdest verachtet:

All Sünd hast du getragen, · sonst müßten wir verzagen,
erbarm dich unser, o Jesu.

Nikolaus Hovesch (Decius), 1523

2. Du höchstes Licht (Morgengesang für sechsstimmigen Chor)

Du höchstes Licht, ewiger Schein, · du Gott und treuer Herre mein,
von dir der Gnaden Glanz ausgeht · und leuchtet schön, gleich früh und spat.

Das ist der Herre Jesus Christ, · der ja die göttlich Wahrheit ist,
der mit seinr Lehr hell scheint und leucht, · bis er die Herzen zu ihm zeucht.

Er ist der ganzen Welte Licht, · dabei ein jeder klarlich sicht,
den hellen, schönen, lichten Tag, · an dem er selig werden mag.

Johannes Zwick, ~ 1541

Lesung

Gemeindelied »Heilger Geist, du Tröster mein« EG 128

Melodie: 15. Jahrhundert

1. GEMEINDE



2. CHOR (Satz: Georg Christoph Biller, 1993)

Komm, Vater, der armen Herd, · komm mit deinen Gaben wert, · uns erleuchtet auf dieser Erd.

3. GEMEINDE

O du sel'ge Gnadensonnen, · füll das Herz mit Freud und Wonn · aller, die dich rufen an.

4. CHOR

Ohn dein Beistand, Hilf und Gunst · ist all unser Tun und Kunst · vor Gott ganz und gar umsonst.

5. GEMEINDE

Lenk uns nach dem Willen dein, · wärm die kalten Herzen fein, · bring zurecht, die irrig sein.

6. CHOR

Gib dem Glauben Kraft und Halt, · Hei'ger Geist, und komme bald · mit den Gaben siebenfalt.

7. GEMEINDE

Führ uns durch die Lebenszeit, · gib im Sterben dein Geleit, · hol uns heim zur ew'gen Freud.

Martin Moller, 1584

nach der Sequenz »Veni sancte spiritus et emitte«

Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach Singet dem Herrn ein neues Lied

Motette BWV 225 für zwei vierstimmige Chöre (EA: ~1726/27)

Singet dem Herrn ein neues Lied, die Gemeinde der Heiligen sollen ihn loben.

Israel freue sich des, der ihn gemacht hat.

Die Kinder Zions sei'n fröhlich über ihrem Könige, sie sollen loben seinen Namen im Reichen;
mit Pauken und mit Harfen sollen sie ihm spielen.

Psalm 149:1-3

CHORAL

Wie sich ein Vater erbarmet
über seine junge Kinderlein,
so tut der Herr uns allen,
so wir ihn kindlich fürchten rein.
Er kennt das arm Gemächte,
Gott weiß, wir sind nur Staub,
gleichwie das Gras vom Rechen,
ein Blum und fallend Laub.

Der Wind nur drüber wehet, · so ist es nicht mehr da,
also der Mensch vergehet, · sein End das ist ihm nah.

Johann Gramann, 1530

ARIA

Gott, nimm dich ferner unser an,
denn ohne dich ist nichts getan
mit allen unsern Sachen.
Drum sei du unser Schirm und Licht,
und trüg uns unsre Hoffnung nicht,
so wirst du's ferner machen.
Wohl dem, der sich nur steif und fest
auf dich und deine Huld verläßt.

Lobet den Herrn in seinen Taten, lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, halleluja!

Psalm 150:2, 6

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

Ausführende: Almuth Reuther – Orgel
Thomanerchor Leipzig
Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Vorschau: Sonntag Exaudi, 24. Mai 2009, 9.30 Uhr
Kirchenmusik im Gottesdienst – Almuth Reuther (Orgel) · Thomanerchor
Freitag, 29. Mai 2009, 18 Uhr
Motette in der Thomaskirche
Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller
Sonnabend, 30. Mai 2009, 15 Uhr
Motette in der Thomaskirche – Joseph Haydn: Missa Sancti Nicolai Hob. XXII:6
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig